

# Inhalt

Vorbemerkungen . . . . .	9
Abkürzungen . . . . .	11
Hinführung und Vororientierung . . . . .	13

## I Mohammed und die Entstehung des Korans – Traditionelle Sichtweisen und Stand der Forschung

1 Zur Sicht muslimischer Autoren und Gelehrter der Gegenwart . . . . .	19
2 Zur Frage einer wissenschaftlich edierten historisch-kritischen Textausgabe des Korans . . . . .	20
2.1 Der Koran und seine derzeitige Textausgabe als <i>textus receptus</i> . . . . .	20
2.2 Neue Textfunde alter Koranmanuskripte in Sanaa – Die Aufgabe einer textkritischen Textausgabe . . . . .	22
3 Mohammed und die Entstehung des Korans aus der Sicht „westlicher“ Islam- bzw. Koranwissenschaft . . . . .	25
3.1 Die traditionelle/herrschende Auffassung von der Entstehung des Korans in der „westlichen“ Koranwissenschaft und ihre Hintergründe . . . . .	25
3.2 Neuere Trends der Koranforschung . . . . .	32
3.3 Resümee . . . . .	38

## II Bibelwissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse – Zur Frage entsprechender Annäherungen an koranisches Textgut

1 Alttestamentliche Prophetenbücher und die Frage ihrer Genese . . . . .	41
1.1 Grundzüge der älteren wissenschaftlichen Forschung . . . . .	41
1.2 Die Problematisierung der klassischen Sichtweisen alttestamentlicher Prophetenbuchforschung . . . . .	43
1.3 Neuere Einsichten und Trends der alttestamentlichen Prophetenbuch- forschung . . . . .	44
1.3.1 Die redaktionsgeschichtliche Fragestellung . . . . .	44

1.3.2 Redaktionsgeschichtliche Beobachtungen – Beispiele für redaktionelle Intentionen und Verfahrensweisen . . . . .	45
1.3.2.1 Die Problematik chronologischer Vorgaben . . . . .	45
1.3.2.2 Das Prinzip der „Wiederaufnahme“ . . . . .	46
1.3.2.3 Von der Prophetenrede zur Gottesrede – Textvorschaltungen und Theologisierungen älteren Textguts . . . . .	46
1.3.2.4 Von der Prophetenrede zur Gottesrede – Deklarierungen als Jahweworte . . . . .	47
1.3.2.5 Mehrere Redaktionsstufen . . . . .	48
1.3.2.6 Redaktionelle Einschaltungen vorgegebener Texteinheiten – Ihr ursprünglicher „Sitz im Leben“ und ihr „Sitz im Prophetenbuch“ . . . . .	50
<b>2 Fazit: Einsichten und Anregungen zu einer kritischen Korananalyse . . . . .</b>	<b>51</b>

### **III Koranisches Textgut im Lichte bibelwissenschaftlicher Untersuchungsmethoden**

<b>1 Zur Frage einer historisch zutreffenden Verortung von Einschüben und Zusätzen im koranischen Textgut . . . . .</b>	<b>55</b>
1.1 „Medinische Einschübe“ in mekkanischen Suren – Zu Sichtweisen der muslimischen Tradition . . . . .	55
1.2 „Medinische Einschübe“ in mekkanischen Suren – Zu Sichtweisen der „westlichen“ Forschung . . . . .	56
<b>2 Beobachtungen zu Formen der Gottesrede im Koran . . . . .</b>	<b>59</b>
2.1 Zur Problemstellung – Sichtweisen der Forschung . . . . .	59
2.2 Ich-Rede Gottes und Wir-Rede – Zum Textbefund . . . . .	62
2.3 Ich-Rede Gottes in ihren Kontexten . . . . .	63
2.3.1 Vorsortierung . . . . .	63
2.3.2 Analysen zur Frage von Stellenwert und Funktion der Ich-Rede . . . . .	66
2.3.3 Ergebnis . . . . .	71
2.3.4 Folgerungen . . . . .	72
2.4 Zum auffälligen Neben- und Ineinander von Wir-Rede und Er-Berichten (Aussagen über Gott) . . . . .	73
2.4.1 Wir-Reden – Zu den Belegstellen . . . . .	73
2.4.2 Zur Frage des Sprechers in den Wir-Reden . . . . .	74
2.4.3 Beispiele für Suren in der Form von Er-Berichten (Aussagen über Gott) mit Einschüben von Wir-Rede Gottes . . . . .	75
2.4.4 Fazit . . . . .	78
2.5 Resümee . . . . .	78

<b>3 Beobachtungen zu Textbearbeitungen nach dem „Prinzip der Wiederaufnahme“</b> . . . . .	<b>80</b>
<b>4 Die Iblis/Satan-Texte</b> . . . . .	<b>81</b>
4.1 Die Iblis/Satan-Texte als Parallelversionen . . . . .	83
4.1.1 Überblick . . . . .	83
4.1.2 Zur Stellung im jeweiligen Kontext . . . . .	84
4.1.3 Fazit . . . . .	90
4.2 Die Iblis/Satan-Texte – Analysen und vergleichende Gegenüberstellungen . . . . .	91
4.2.1 Zur Forschung . . . . .	91
4.2.2 Die Iblis/Satan-Passagen und die Frage nach ihrer Funktion in einer gesamtkoranischen Systematik – Vororientierung . . . . .	94
4.2.3 Die Iblis/Satan-Texte: 2,30–38; 7,11–24 und 20,115–123 – Textvergleiche . . . . .	95
4.2.3.1 2,30–38 . . . . .	95
4.2.3.2 20,115–123 . . . . .	103
4.2.3.3 7,11–24 . . . . .	106
4.2.4 Die reinen Iblis-Texte 15,26–43; 17,61–65; 18,50–51; 38,71–85 . . . . .	110
4.2.4.1 38,71–85 als Primärversion . . . . .	110
4.2.4.2 Die Iblis-Erzählung in 38,71–85 und die Hintergründe ihrer literarischen Verarbeitung im koranischen Textgut . . . . .	112
4.2.5 Zur Frage der Herkunft des Iblis-Stoffes – Die Iblis-Version in 38,71–85 und die Berührungen mit jüdischen und christlichen Parallelversionen . . . . .	116
4.2.5.1 Zu Berührungen zwischen dem „Buch der Schatzhöhle“ und Sure 38,71–85 . . . . .	116
4.2.5.2 Zu Berührungen zwischen Vita Adae et Evae 11,1–16,4 und Sure 38,71–85 . . . . .	118
4.2.5.3 Fazit – Nähe und Ferne von Sure 38,71–85 zu jüdischen oder christlichen Parallelversionen . . . . .	119
4.2.6 Die Konzipierung der Iblis/Satan-Texte 2,30–38; 7,11–24 und 20,115–123 und die Frage der Berührung mit frühjüdischen und christlichen Traditionsstoffen bzw. entsprechenden Schriften . . . . .	121
4.2.6.1 Indizien für die Kenntnis und Berücksichtigung frühjüdischer und christlicher apokrypher Schriften . . . . .	122
〈Exkurs zu Sure 7,26.27〉 . . . . .	123
4.2.7 Resümee und Folgerungen . . . . .	130
4.3 Die Iblis/Satan-Texte und die Frage der Vermittlung von jüdischen oder christlichen Traditionsstoffen (Erzählgut u. Ä.) während der Abfassung des koranischen Textguts . . . . .	131
4.3.1 Sichtweisen und Probleme der bisherigen Forschung . . . . .	131
4.3.2 „Kontakte“ zwischen Mohammed und jüdischen oder christlichen Kreisen – Zu Nachrichten und Hinweisen in islamischen Traditionen . . . . .	135

4.3.3 Die Iblis/Satan-Texte und die Verortung ihrer Abfassung/Autoren . . .	137
4.3.3.1 Zur Problematik der Herleitung von Mohammed . . . . .	138
4.3.3.2 Die Iblis/Satan-Texte als Belege schriftgelehrter redaktioneller Bearbeitung . . . . .	140
4.4 Resümee . . . . .	145
<b>5 Beobachtungen zu koranischen Versionen der Mose-Erzählung – „Mose und die Kinder Israel nach der Errettung vor Pharao“ . . . . .</b>	<b>146</b>
5.1 Vororientierung . . . . .	146
5.2 Textvergleiche und Analysen . . . . .	149
5.2.1 Zu den Textfolgen 10,75–93; 20,9–98; 7,103–166; 2,49–93 . . . . .	149
5.2.2 2,47 ff. und 7,138 ff. . . . .	151
5.2.3 Zur Frage der Genese von 2,40–93 . . . . .	155
5.2.3.1 2,40 im Vergleich zu 2,47 . . . . .	156
5.2.3.2 2,93 und 2,40–46 . . . . .	157
5.2.3.3 2,40–93* – Grundkonzeption und „Neuaufgabe“ . . . . .	161
5.2.3.4 2,40–93* als Ergebnis von literarischen Fortschreibungsprozessen . . . . .	163
5.2.3.5 2,40–93* – Erwägungen zur Verfasserfrage . . . . .	164
5.2.3.6 2,40–93 – Zur Frage späterer Interpolationen und Nachträge . . . . .	165
5.3 Resümee . . . . .	166
<b>6 Beobachtungen zu koranischen Aussagen über Rolle und Rang Jesu . . . . .</b>	<b>168</b>
6.1 Vororientierung . . . . .	168
6.1.1 Gott und seine Gesandten – Jesus . . . . .	168
6.1.2 Christus Jesus, Sohn der Maria, und Gottes Geist . . . . .	170
6.2 Textvergleiche – Maria und die jungfräuliche Geburt Jesu und Gottes Geist . . . . .	173
6.2.1 66,12 und 21,91 . . . . .	173
6.2.2 19,16–21; 5,110 und 19,34–36; 3,42–51 . . . . .	173
6.3 Zur Frage der Genese von 3,33 ff. . . . .	176
6.3.1 3,42–51 in Gegenüberstellung zu 19,16–33.34–36 . . . . .	176
6.3.2 3,46–51 und die Berührungen mit 5,110 . . . . .	177
6.3.3 3,33–41 und die Berührungen mit 19,7–15 . . . . .	179
6.3.4 3,33–51 und die Berührungen mit christlichen Traditionen . . . . .	179
6.3.5 3,33–51 – Zur gemeindeschichtlichen Verortung . . . . .	180
6.4 Zusammenfassung . . . . .	184

## IV Ergebnisse und Folgerungen

Literaturübersicht . . . . .	195
Stellenregister (in Auswahl) . . . . .	203
Autorenregister . . . . .	207